



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.570.088

Wien, am 4. September 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Reinhold Maier hat am 10. Juli 2025 an mich folgende gleichlautende schriftliche parlamentarische Anfragen gerichtet:

- **2862/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in Salzburg“
- **2863/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in Tirol“
- **2864/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in Vorarlberg“
- **2865/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in Oberösterreich“
- **2866/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in Wien“
- **2867/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in Kärnten“
- **2868/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in Niederösterreich“
- **2869/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst in der Steiermark“
- **2870/J** betreffend „Verletzungen im Polizeidienst im Burgenland“

Diese Anfragen beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Wie viele Polizisten wurden 2023 in Salzburg/Tirol/Vorarlberg/Oberösterreich/Wien/Kärnten/Niederösterreich/der Steiermark/im Burgenland im Dienst verletzt?*
 - a. *Wie viele Frauen?*
 - b. *Wie viele Männer?*
 - c. *Wie viele Frauen wurden körperlich schwer verletzt?*
 - d. *Wie viele Männer wurden körperlich schwer verletzt?*
 - e. *Wie viele Polizisten sind im Dienst 2023 verstorben? (Bitte um Aufgliederung nach Geschlecht)*
- *Wie viele Polizisten wurden 2024 in Salzburg/Tirol/Vorarlberg/Oberösterreich/Wien/Kärnten/Niederösterreich/der Steiermark/im Burgenland im Dienst verletzt?*
 - a. *Wie viele Frauen?*
 - b. *Wie viele Männer?*
 - c. *Wie viele Frauen wurden körperlich schwer verletzt?*
 - d. *Wie viele Männer wurden körperlich schwer verletzt?*
 - e. *Wie viele Polizisten sind im Dienst 2024 verstorben? (Bitte um Aufgliederung nach Geschlecht)*
- *Wie viele Polizisten wurden 2025 in Salzburg/Tirol/Vorarlberg/Oberösterreich/Wien/Kärnten/Niederösterreich/der Steiermark/im Burgenland im Dienst verletzt?*
 - a. *Wie viele Frauen?*
 - b. *Wie viele Männer?*
 - c. *Wie viele Frauen wurden körperlich schwer verletzt?*
 - d. *Wie viele Männer wurden körperlich schwer verletzt?*
 - e. *Wie viele Polizisten sind in ihrem Dienst 2025 verstorben? (Bitte um Aufgliederung nach Geschlecht)*

Den nachstehenden Tabellen ist zu entnehmen, wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte innerhalb der Landespolizeidirektionen in den Jahren 2023 und 2024 sowie im ersten Halbjahr 2025 im Dienst durch Eigenverschulden und durch das Einwirken fremder Gewalt verletzt oder getötet wurden.

Anzahl der im Dienst verletzten und getöteten Exekutivbediensteten 2023				
Landespolizeidirektion	verletzt			getötet
	leicht	schwer	Gesamt	
Burgenland	43	1	44	0
Kärnten	148	18	166	0
Niederösterreich	301	15	316	0
Oberösterreich	338	2	340	0
Salzburg	146	7	153	0
Steiermark	227	74	301	1
Tirol	245	26	271	0
Vorarlberg	51	16	67	0
Wien	863	18	881	1
Gesamt	2.362	177	2.539	2

Anzahl der im Dienst verletzten und getöteten Exekutivbediensteten 2024				
Landespolizeidirektion	verletzt			getötet
	leicht	schwer	Gesamt	
Burgenland	52	12	64	0
Kärnten	105	14	119	0
Niederösterreich	282	27	309	0
Oberösterreich	297	4	301	0
Salzburg	192	24	216	1
Steiermark	281	27	308	0
Tirol	237	21	258	0
Vorarlberg	42	19	61	0
Wien	934	10	944	0
Gesamt	2.422	158	2.580	1

Anzahl der im Dienst verletzten und getöteten Exekutivbediensteten				
1. Halbjahr 2025				
Landespolizeidirektion	verletzt			getötet
	leicht	schwer	Gesamt	
Burgenland	22	1	23	0
Kärnten	59	11	70	0
Niederösterreich	163	22	185	0
Oberösterreich	144	2	146	0
Salzburg	88	9	97	0
Steiermark	305	23	328	0
Tirol	111	19	130	0
Vorarlberg	19	8	27	0
Wien	505	7	512	0
Gesamt	1.416	102	1.518	0

Eine statistische Aufschlüsselung nach Geschlecht wird nicht geführt.

Zur Frage 4:

- *Welche Maßnahmen werden in Salzburg/Tirol/Vorarlberg/Oberösterreich/Wien/Kärnten/Niederösterreich/der Steiermark/im Burgenland getroffen, um die Gewalt gegen Polizisten zu minimieren?*

Der individuelle Schutz der Polizistinnen und Polizisten hat oberste Priorität, damit diese ihre vielfältigen und zum Teil sehr gefährlichen Aufträge erfüllen können.

Die Ausstattung mit modernster Schutzbekleidung, regelmäßige einsatztaktische Trainings und ein auf deeskalierende Einsatzstrategien basierendes Vorgehen sollen die körperliche Unversehrtheit bestmöglich garantieren.

Zur Frage 5:

- *Welche ausgearbeiteten Ansätze gibt es, um die Angreifer auf Polizisten künftig härter zu bestrafen?*

Die Beantwortung dieser Frage fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Gerhard Karner

